

Landkreis Kassel

Kreistag

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 09.12.2016



Niederschrift

der 5. öffentlichen Sitzung des Kreistages
(Wahlzeit 2016 - 2021)

am Donnerstag, 08.12.2016
von 13:00 Uhr bis 17:25 Uhr

**Ort: „Mehrzweckhalle Frommershausen,,,
34246 Vellmar, Pfadwiese 10**

- I. Zu der heutigen Kreistagssitzung wurden durch Schreiben des Kreistagsvorsitzenden vom 11.11.2016 schriftlich eingeladen:
- a) die Abgeordneten des Kreistages
 - b) die Mitglieder des Kreisausschusses
 - c) die/der Vertreter/in des Ausländerbeirates

Von der Einladung erhielten Kenntnis:

das Regierungspräsidium in Kassel sowie Presse und Rundfunk Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 26.11.2016 in der Tageszeitung "Hessische/Niedersächsische Allgemeine, Ausgaben: Kassel-Stadt und Land, Hofgeismarer Allgemeine und Wolfhager Allgemeine öffentlich bekanntgemacht.

- II. **An der Kreistagssitzung nehmen teil:**
Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift

III. Sitzungsleitung/Sitzungsunterbrechungen/Behandlungsreihenfolge

Die Sitzungsleitung erfolgt für die Eröffnung sowie zu den Tagesordnungspunkten 1, 2, 5 – 10, 12 – 15 und 16 und 17 (teilweise) durch den Kreistagsvorsitzenden Güttler. Die Sitzungsleitung zu den Tagesordnungspunkten 16 und 17 (teilweise), 18 und 19 erfolgt durch die stellvertretende Kreistagsvorsitzende Kaiser-Wirz. Die Tagesordnungspunkte werden in folgender Reihenfolge behandelt: TOP 1, 2, 5 – 10, 13 und 14 im Teil I (ohne Aussprache), die Tagesordnungspunkte 12, 15, 16 + 17, 18 und 19 werden im Teil II (mit Aussprache) behandelt. Die Protokollierung erfolgt in der nach der Tagesordnung vorgesehenen Reihenfolge. Während der Behandlung der Tagesordnungspunkte 16 und 17 wird die Sitzung von 16:15 – 16:28 Uhr unterbrochen.

IV. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit des Kreistages

Die Sitzung wird von Kreistagsvorsitzenden Güttler um 13:10 Uhr eröffnet. Er stellt fest, dass gegen die formelle Einberufung des Kreistages vom 11.11.2016 keine Einwendungen erhoben wurden und die Beschlussfähigkeit des Kreistages aufgrund der anwesenden Abgeordneten gegeben ist.

Der Kreistagsvorsitzende gratuliert im Anschluss den Kreistagsabgeordneten/ Kreisbeigeordneten Gottschalck, Voß, Nickel, Kaiser-Wirz, Bischoff, Woizeschke-Brück, Wehnes, Schröder, Kuhn, Ulloth und Keese, die seit der letzten Sitzung des Kreistages Geburtstag hatten.

Der Kreistagsvorsitzende weist dann auf folgende Unterlagen hin:

Die Zusammenstellung der Ausschussergebnisse

Die Vorlage zum TOP 2 (Information des Kreistages durch den Kreisausschuss),

Zum TOP 16 die Anträge zum Haushalt lfd. Nr. 10 (neu), 26 (neu), 29 (neu) sowie lfd. Nr. 30 und 31.

Weiterhin liegen als Tischvorlagen aus:

Die Ausgabe 4/2016 von Soziale Hilfe aktuell

Das Jahrbuch 2017 des Landkreises Kassel

V. Zur Tagesordnung

Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 3 (Genehmigung/Kennntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen) und TOP 4 (Grundstücksangelegenheiten) sowie 11 (Beteiligungsbericht) vom Kreisausschuss zurückgezogen wurden.

Zum TOP 20 (Fragestunde) wurden keine Fragen eingereicht.

Abschließend weist der der Kreistagsvorsitzende darauf hin, dass Herr Stolte als Pressevertreter des Offenen Kanal anwesend sei und Filmaufnahmen, nach Aussage von Herrn Stolte zur Ausstrahlung im Offenen Kanal machen wolle.

Der Kreistagsvorsitzende lässt dann darüber abstimmen, ob von der anwesenden Person Filmaufnahmen für eine Veröffentlichung im Offenen Kanal gemacht werden können.

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|--------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

Daher sind Filmaufnahmen für die heutige Sitzung nicht zugelassen.

VI. Berichterstattung der Kreistagsausschüsse

Die Beratungsergebnisse der zur Vorbereitung der Kreistagsbeschlüsse beteiligten Kreistagsausschüsse liegen allen Sitzungsteilnehmern in schriftlicher Form vor.

Tagesordnung:

- TOP 1 Bekanntmachungen des Vorsitzenden**

- TOP 2 Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gemäß § 29
Abs. 3 HKO
Vorlage: 2016/0314**

- TOP 3 Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwen-
dungen und Auszahlungen**

- TOP 4 Grundstücksangelegenheiten**

- TOP 5 Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetrie-
bes Kliniken des Landkreises Kassel
Vorlage: 2016/0315**

- TOP 6 Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetrie-
bes Abfallentsorgung Kreis Kassel
Vorlage: 2016/0316**

- TOP 7 Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetrie-
bes Jugend- und Freizeiteinrichtungen
Vorlage: 2016/0317**

- TOP 8 Änderung der Satzung des Zweckverbands Naturpark Meißner-
Kaufunger Wald
Vorlage: 2016/0318**

- TOP 9 Neufassung der Satzung des Landkreises Kassel über die Erhebung
von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewin-
nung von Frischfleisch
Vorlage: 2016/0319**

- TOP 10 Berichtsantrag der CDU-Fraktion vom 23.10.2016 zur Situation der
Asylbewerber und Flüchtlinge im Landkreis
Vorlage: 2016/0320**

- TOP 11** **Beteiligungsbericht des Landkreises Kassel 2015**
Vorlage: 2016/0329
- TOP 12** **1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2016**
Vorlage: 2016/0321
- TOP 13** **Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel**
Vorlage: 2016/0322
- TOP 14** **Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel**
Vorlage: 2016/0323
- TOP 15** **Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel**
Vorlage: 2016/0325
- TOP 16** **Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2017 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2016 bis 2020**
Vorlage: 2016/0326
- TOP 17** **Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Kassel - Haushaltsjahr 2017**
Vorlage: 2016/0330
- TOP 18** **Antrag der CDU-Fraktion vom 21.10.2016 betr. Einrichtung eines grundständigen Gymnasiums im Landkreis**
Vorlage: 2016/0331
- TOP 19** **Antrag der CDU-Fraktion vom 07.11.2016 betr. Information des Kreistages durch den Kreisausschusses**
Vorlage: 2016/0332
- TOP 20** **Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages**
Vorlage: 2016/0333

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Bekanntmachungen des Vorsitzenden

Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass den Zuschauerinnen und Zuschauern Oliver Ulloth (SPD), Michael Aufenanger (CDU), Susanne Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Dr. Bärbel Mlasowsky (FW), Björn Säger (FDP), Dr. Christian Knoche (DIE LINKE.) und Florian Kohlweg (AfD) als Ansprechpartner/in zur Verfügung stehen.

Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass in der letzten Kreistagssitzung der Bericht des Kreisausschusses zum Berichtsantrag der CDU-Fraktion vom 23.09.2016 zur Situation der kreiseigenen Sportstätten zur abschließenden Beratung an den Ausschuss für Bildungswesen und Kultur sowie den Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen überwiesen wurde.

Der Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen habe in seiner Sitzung am 01.12.2016 den Bericht sowie die Antworten zu den ergänzenden Fragen zur abschließend zur Kenntnis genommen. Der Ausschuss für Bildungswesen und Kultur habe diesen Tagesordnungspunkt bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses einvernehmlich zurückgestellt.

Daneben sei in der letzten Kreistagssitzung der

Bericht des Kreisausschusses zum Berichtsantrag der FDP-Fraktion vom 24.09.2016 betr. Ausstattung der kreiseigenen Schulen

sowie der

Bericht des Kreisausschusses zum Berichtsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 26.09.2016 zur Schülerbeförderung

zur abschließenden Beratung an den Ausschuss für Bildungswesen und Kultur überwiesen.

Der Ausschuss für Bildungswesen und Kultur habe diese beiden Tagesordnungspunkte ebenfalls bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses einvernehmlich zurückgestellt.

Der Kreistagsvorsitzende teilt weiterhin mit, dass auf Grund des Kreistagsbeschlusses vom 12.09.2016 der Haupt- und Finanzausschuss sich in seiner Sitzung am 05.12.2016 unter TOP 1 (Informationen zum Bericht des Hessischen Rechnungshofes über die Zuwendungen für den Ausbau des Verkehrslandeplatzes Kassel-Calden), der in nichtöffentlicher Sitzung behandelt wurde, mit der Thematik befasst hat.

Der Kreistagsvorsitzende gibt weiterhin bekannt, dass in der Sitzung vom 07.11.2016 beim Tagesordnungspunkt 20 die Anträge der Fraktionen DIE LINKE. – Verzicht auf Glyphosat – und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Verzicht auf Pestizide – zur abschließenden Beratung

und Beschlussfassung an den Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie überwiesen worden seien. Der Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie habe sich in seiner Sitzung am 30.11.2016 mit den Anträgen befasst.

Nach eingehender Beratung sei der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen worden. Der Ursprungsantrag der Fraktion DIE LINKE sei dann bei 10 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt worden.

**TOP 2 Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gemäß § 29 Abs. 3 HKO
Vorlage: 2016/0314**

Zur Unterrichtung des Kreistages liegt eine entsprechende Tischvorlage vor.

TOP 3 Genehmigung/Kennntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

TOP 4 Grundstücksangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

**TOP 5 Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel
Vorlage: 2016/0315**

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Als Prüfer für den Jahresabschluss 2016 wird die

**QS Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
Brüder-Grimm-Allee 59
37075 Göttingen**

bestellt.

**TOP 6 Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel
Vorlage: 2016/0316**

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Als Prüfer für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker, Berger und Partner aus Kassel bestellt.

**TOP 7 Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen
Vorlage: 2016/0317**

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Als Prüfer für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker, Berger und Partner aus Kassel bestellt.

**TOP 8 Änderung der Satzung des Zweckverbands Naturpark Meißner-Kaufunger Wald
Vorlage: 2016/0318**

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Die Gemeinden Herleshausen, Nentershausen und die Stadt Sontra werden in den Zweckverband Naturpark Meißner – Kaufunger Wald aufgenommen. Weiterhin wird die jetzige Gebietskulisse des Naturparks um die Flächen der Kommunen Sontra, Herleshausen, Nentershausen, Hessisch-Lichtenau und Großalmerode erweitert.

Der Kreistag des Landkreises Kassel ist grundsätzlich einverstanden mit der Umbenennung in einen Geo-Naturpark. Die damit einhergehenden weiteren Entscheidungen werden die Vertreter des Landkreises Kassel in der Versammlung des Zweckverbandes Naturpark – Meißner Kaufunger Wald in eigener Verantwortung treffen.

Darüber hinaus nimmt der Kreistag des Landkreises Kassel zur Kenntnis, dass der Landkreis Werra-Meißner bestrebt ist, seine Tourismusförderung mit dem Naturpark unter einer gemeinsamen Geschäftsführung zu bündeln. Dazu soll der Geschäftsführer des Naturparks auch zum Geschäftsführer der Werratal Tourismus GmbH bestellt werden.

**TOP 9 Neufassung der Satzung des Landkreises Kassel über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch
Vorlage: 2016/0319**

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Die Neufassung der Satzung des Landkreises Kassel über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung) – Stand 22.11.2016 – wird beschlossen.

**TOP 10 Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 23.10.2016 zur Situation der Asylbewerber und Flüchtlinge im Landkreis
Vorlage: 2016/0320**

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Kenntnisnahme | <input checked="" type="checkbox"/> | | |

Beschlussfassung:

Der Bericht zum Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 23.10.2016, Thema: Situation der Asylbewerber und Flüchtlinge im Landkreis Kassel, wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 11 Beteiligungsbericht des Landkreises Kassel 2015
Vorlage: 2016/0329**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

**TOP 12 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für
das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: 2016/0321**

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt sprechen Fraktionsvorsitzender Williges (CDU) und Kreistagsabgeordneter Kühne (AfD).

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Der Entwurf der 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2016 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

**TOP 13 Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kas-
sel
Vorlage: 2016/0322**

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel für das Jahr 2017 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

**TOP 14 Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel
Vorlage: 2016/0323**

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel für das Jahr 2017 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

**TOP 15 Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel
Vorlage: 2016/0325**

Vorbemerkungen:

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt sprechen die Kreistagsabgeordneten Mock (CDU), Kauffeld (FW) und Dr. Knoche (DIE LINKE.), Erste Kreisbeigeordnete Selbert und Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP), der beantragt, die Änderungsanträge der CDU-Fraktion einzeln abzustimmen.

Weiterhin sprechen zu diesem Tagesordnungspunkt Fraktionsvorsitzender Kohlweg (AfD) sowie die Kreistagsabgeordneten Denn (SPD) und Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Von der FDP-Fraktion wird ein Antrag mit folgendem Wortlaut eingebracht:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu prüfen, ob es private Investoren gibt, die bereit sind, auf Sylt eine Sauna zu errichten und zu betreiben und welche Voraussetzungen der Kreis hierfür schaffen muss. Vorlage bis zur 1. Sitzung nach der Sommerpause.“

Es wird dann über den Antrag der CDU-Fraktion lfd. Nr. 1 abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Der Antrag der CDU-Fraktion, die Mittel für den Neubau des Cafés im Schloss Wülmersen zu streichen, wird abgelehnt.

Es wird dann über den Antrag der CDU-Fraktion lfd. Nr. 2 abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Es ist zu prüfen, ob die Errichtung eines Wohnmobilabstellplatzes am Schloss Wülmersen zur Verbesserung der Einnahmen führen könnte.

Es wird dann über den v. g. Antrag der FDP-Fraktion abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Der Antrag der FDP-Fraktion vom heutigen Tage wird abgelehnt.

Es wird dann über den Antrag der CDU-Fraktion lfd. Nr. 3 abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Der Antrag der CDU-Fraktion, zu prüfen, ob die Einrichtung einer Sauna im Jugendseeheim auf Sylt, die die Attraktivität für Gäste steigert, möglich ist und zu prüfen, ob die Pächter der Kogge für eine Kooperation beim Betrieb der Sauna gewonnen werden können, wird abgelehnt.

Es wird dann über den Antrag der CDU-Fraktion lfd. Nr. 4 abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Der Antrag der CDU-Fraktion, das Jugendseeheim auf Sylt ganzjährig zu öffnen, wird abgelehnt.

Es erfolgt dann die Abstimmung über die Vorlage des Kreisausschusses.

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen für das Jahr 2017 wird in der vorliegenden Entwurfsfassung unter Berücksichtigung der zuvor beschlossenen Änderung beschlossen.

**TOP 16 Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2017 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2016 bis 2020
Vorlage: 2016/0326**

Vorbemerkungen:

Die Tagesordnungspunkte 16 und 17 werden gemeinsam behandelt.

Der Kreistagsvorsitzende verweist auf die am heutigen Tage eingereichten modifizierten Anträge der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE. zu den Anträgen lfd. Nr. 6 und 26.

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich Fraktionsvorsitzender Williges (CDU), Kreistagsabgeordneter Paul (SPD), die Fraktionsvorsitzenden Dr. Knoche (DIE LINKE.), Dr. Mlasowsky (FW), Woizeschke-Brück (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Kreistagsabgeordneter Kühne (AfD), Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP), Kreistagsabgeordneter Kauffeld (FW), Landrat Schmidt und Kreistagsabgeordneter Borschel (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Fraktionsvorsitzender Kohlweg (AfD) spricht zur Geschäftsordnung und beantragt eine Sitzungsunterbrechung. Die Sitzung wird dann von 16:15 – 16:28 Uhr unterbrochen.

Nach Wiedereintritt in die Sitzung erfolgt zunächst die Abstimmung über die eingereichten Anträge zum Haushalt:

| Lfd. Nr. | Antragsteller | vom | Antragstext | Abstimmungsergebnis |
|----------|---------------|------------|---|-------------------------|
| 1 | DIE LINKE. | 08.11.2016 | Erweiterung der Schulsozialarbeit im Landkreis Kassel zum Schutz vor Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Gewalt Betr.: Produkt 3620 (Schulsozialarbeit / Jugend- | mit Mehrheit abgelehnt. |

| | | | | |
|---|------------|------------|--|--------------------------|
| | | | <p>förderung und Bildung) ggf. auch Produkt 2810 (Kulturpflege)</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u> Der Landkreis Kassel wird ab dem Haushaltsjahr 2017 zwei neue Vollzeitstellen ausschreiben und einrichten, die mit den Aufgaben betraut werden, Konzepte gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Gewalt zu erarbeiten, kreisweit in den Schulen vorzustellen und einen breiten Aufklärungs- und Diskussionsprozess in Gang zu setzen.</p> <p>Die gemäß TVöD erforderlichen Haushaltsmittel werden bereitgestellt.</p> | |
| 2 | DIE LINKE. | 08.11.2016 | <p>Ab 2017 erhalten alle in den Kreistag des Landkreises Kassel gewählten Fraktionen die Möglichkeit, sich im Jahrbuch mit Bild und Text zu präsentieren (pro Fraktion eine Seite).</p> | mit Mehrheit abgelehnt. |
| 3 | DIE LINKE. | 08.11.2016 | <p>Transparente Darstellung der Aufwendungen für die Flughafen GmbH Kassel im Haushaltsplan 2017 und in Folgehaushalten</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Abwicklung der Beteiligung und die finanzielle Unterstützung der Flughafen GmbH Kassel durch den Landkreis unter dem Teilergebnishaushalt Produkt 57.5710.01 mit mindestens einer gesonderten Seite und einer detaillierten Spezifizierung der Zuschüsse / Kosten in den Haushaltsplan mit aufzunehmen. Dies gilt auch für Folgehaushalte. 2. Strategische und mittelfristige Entwicklungsziele, die den Flughafen Kassel-Calden betreffen, sind im Haushaltsplan konkreter darzulegen. | mit Mehrheit angenommen. |
| 4 | SPD | 24.11.2016 | <p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, sich gegenüber dem Land Hessen für eine zeitnahe Überweisung von gesetzlichen Kostenerstattungen sowie zugesagten Investitionszuschüssen einzusetzen.</p> <p>Der Kreisausschuss wird außerdem beauftragt, eventuell entstandene Zinszahlungen für verspätete eingegangene Kostenerstattungen und/oder Investitionszuschüsse beim Land einzufordern.</p> | einstimmig angenommen. |

| | | | | |
|---|------------|------------|--|--------------------------|
| | | | Dem Kreistag ist in der Sitzung vom 2. März 2017 über das Ergebnis dieser Bemühungen zu berichten. | |
| 5 | DIE LINKE. | 28.11.2016 | <p>Maßnahmen zur Verbesserung der Frauenhaus-Finanzierung [zu Produkt 35.3510.01]</p> <p>a) Der Kreisausschuss wird beauftragt, sämtliche 29 Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel anzuschreiben, die aktuelle Finanzierung und den jährlichen Finanzbedarf des Frauenhauses darzulegen sowie an die Kommunen zu appellieren, sich freiwillig (bzw. weiterhin freiwillig) mit jährlichen Zuwendungen an dem Angebot des Frauenhauses zu beteiligen.</p> <p>b) Der Kreisausschuss wird außerdem beauftragt, das Amtsgericht Kassel, dessen Zweistelle Hofgeismar, das Landgericht Kassel und die für den Landkreis zuständigen Finanzämter anzuschreiben, die Arbeit, die aktuelle Finanzierung und den jährlichen Finanzbedarf des Frauenhauses darzustellen, vor allem aber die Gerichte bzw. die Finanzämter zu ersuchen, verstärkt von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, <u>Bußgeldzuwendungen</u> für das Frauenhaus anzuordnen.</p> | mit Mehrheit abgelehnt. |
| 6 | DIE LINKE. | 28.11.2016 | <p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, bis zur Sommerpause 2017 ein Finanzkonzept zu erarbeiten, damit landkreisweit – auch unter finanzieller Beteiligung des Landkreises Kassel – ab 2018 eine Gebührenfreiheit in allen kommunalen Kindergärten eingeführt werden kann. Parallele Verhandlungen dazu mit der Hess. Landesregierung sind ausdrücklich erwünscht.</p> <p>neu: Der Kreisausschuss wird beauftragt, sich beim Land Hessen dafür einzusetzen, dass ab 2018 eine Gebührenfreiheit in den kommunalen Kindertagesstätten eingeführt werden kann</p> | mit Mehrheit angenommen. |

| | | | | |
|----|------------|------------|--|--------------------------|
| 7 | DIE LINKE. | 28.11.2016 | Haushaltsmittel für Fachwerksanierung im Landkreis Produkt: 52.5230.01 Im Haushaltsplan 2017 werden 60.000 € „Kreisbeihilfen zur Instandsetzung und Renovierung denkmalgeschützter baulicher Anlagen“ eingestellt. | mit Mehrheit abgelehnt. |
| 8 | FDP | 21.11.2016 | Die strategischen und mittelfristigen Entwicklungsziele werden um den folgenden Punkt 5.3 ergänzt: „Der Landkreis Kassel unterstützt die Forschung und Entwicklung von Energiespeichern, um volatile Energieformen künftig besser nutzbar zu machen. Er arbeitet hierfür mit geeigneten Forschungseinrichtungen zusammen und strebt eine vermehrte Nutzung – auch zu Forschungszwecken – in seinen Liegenschaften und Eigenbetrieben an.“ | mit Mehrheit angenommen. |
| 9 | FDP | 21.11.2016 | Die Ziele des Produkts 11.1110.08 Zentraler Service werden wie folgt ergänzt: „Hierbei werden grundsätzlich alternative Antriebsformen zum herkömmlichen Otto- bzw. Dieselmotor in die Prüfung einbezogen.“ | mit Mehrheit angenommen. |
| 10 | FDP | 21.11.2016 | Die Ansätze der Investitionsbudgets 14003-SB Grundschulen, 14004-SB Gymnasien, 14005-SB Gesamtschulen, 14006-SB Förderschulen und 14007-SB Berufsschulen werden um jeweils 100% erhöht. Die Gegenfinanzierung erfolgt durch Umschichtungen im Produktbereich 21. neu: 1. Die Ansätze der Investitionsbudgets 14003-SB Grundschulen, 14004-SB Gymnasien, 14005-SB Gesamtschulen, 14006-SB Förderschulen und 14007-SB Berufsschulen werden um jeweils 50% verringert. 2. Mit den freigewordenen Mitteln werden Budgets für Schulen, die eine Nachmittags- bzw. Ganztagsbetreuung (ggf. in Kooperation mit der jeweiligen Kommune oder Dritten) anbieten, geschaffen, mit deren Hilfe geringwertige Wirtschaftsgüter (analog Schulbudgets) zur Unterstützung der pädagogischen Angebote der Nachmittags- bzw. Ganztagsbetreuung angeschafft werden | mit Mehrheit angenommen. |

| | | | | |
|----|-----|------------|--|--|
| | | | <p>können. Die beiden Budgets sind gegenseitig deckungsfähig.</p> <p>3. Zur vereinfachten Nutzung der Budgets, über die die Schulen allein verfügen können, wird den Schulen angeboten, die Abwicklung über eine entsprechende Stelle in der Kreisverwaltung laufen zu lassen, sofern dies von der jeweiligen Schule gewünscht wird, um den Vorgang zu entbürokratisieren.</p> | |
| 11 | FDP | 21.11.2016 | <p>Der Kreistag erneuert seinen Beschluss vom 11. Februar 2016 und beauftragt den Kreisausschuss, ein Konzept zur präventiven Jugendarbeit mit dem Ziel, die Fallzahlen in der Jugendhilfe und -betreuung zu reduzieren, zu erarbeiten. Das Konzept soll unterschiedliche Maßnahmen bzw. Projekte beinhalten und wird zur Kreistagssitzung am 19. Juni 2017 vorgelegt.</p> | mit Mehrheit angenommen. |
| 12 | CDU | 28.11.2016 | <p>Die strategischen und mittelfristigen Entwicklungsziele des Landkreises Kassel werden vom Kreisausschuss jährlich überarbeitet. Eine Aufstellung der vorgeschlagenen Änderungen wird dem Kreistag in einer Aufstellung zusammen mit der Haushaltssatzung zur Beschlussfassung vorgelegt.</p> | <p>einstimmig angenommen.</p> <p>Bei 2 Enthaltungen.</p> |
| 13 | CDU | 28.11.2016 | <p>Neben der Erarbeitung neuer Kennzahlen für den Kreishaushalt sind die bereits aktivierten Kennzahlen jährlich zu evaluieren und dem Kreistag als gesonderte Vorlage vor der Einbringung des Haushalts zur Beschlussfassung vorzulegen.</p> | <p>einstimmig angenommen.</p> <p>Bei 2 Enthaltungen.</p> |
| 14 | CDU | 28.11.2016 | <p>Der Kreisausschuss wird beauftragt zu prüfen, ob bei den kreisangehörigen Städten und Gemeinden Bedarf für ein „Servicezentrum Kommunale Leistungen“ besteht. An dieses Servicezentrum könnten die Städte und Gemeinden auf freiwilliger Basis und gegen Kostenerstattung die Erfüllung von kommunalen Verwaltungsaufgaben übertragen. Dem Kreistag ist in der ersten Jahreshälfte 2017 Bericht zu erstatten.</p> | mit Mehrheit abgelehnt. |
| 15 | CDU | 28.11.2016 | <p>Die Personal- und Sachkosten, für die keine Erstattungsansprüche bestehen, werden im fünfjährigen Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung um insgesamt 10% reduziert.</p> | mit Mehrheit abgelehnt. |

| | | | | |
|----|-----|------------|--|---|
| 16 | CDU | 28.11.2016 | Das Immobilienmanagement wird in einen Eigenbetrieb, ggfls. den derzeitigen Eigenbetrieb Kliniken, überführt. Neben der Verwaltung und Betreuung der kreiseigenen Liegenschaften sowie der Liegenschaften der Eigenbetriebe fungiert das Immobilienmanagement als Dienstleister für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden. Den Städten und Gemeinden im Landkreis Kassel wird die Möglichkeit eröffnet, gegen Kostenerstattung die Dienstleistungen des Immobilienmanagements in Anspruch zu nehmen. | mit Mehrheit abgelehnt. |
| 17 | CDU | 28.11.2016 | Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Internetseite des Landkreises bürgerfreundlicher und barrierefrei zu gestalten. Ein Mängelmelder ist einzurichten. | mit Mehrheit abgelehnt. |
| 18 | CDU | 28.11.2016 | Der Kreisausschuss wird beauftragt in Kooperation mit dem Jugendamt, dem Sozialamt, der Diakonie, der Caritas und dem Frauenhaus eine Informations- und Anlaufstelle für Frauen aus Zwangs- und Kinderehen aus den bereitgestellten Mittel durch das Land Hessen zu schaffen. | mit Mehrheit abgelehnt. |
| 19 | CDU | 28.11.2016 | Der Kreisausschuss wird beauftragt, an Grundschulen ohne feste Schulsozialarbeit mobile, flexible und präventive Angebote aufgrund der neuen Problemfelder (u.a. Überlastungen und Social Media) in Abstimmung mit dem Beschäftigungspakt für den Nachmittag zu schaffen. | mit Mehrheit abgelehnt. |
| 20 | CDU | 28.11.2016 | Der Kreisausschuss wird beauftragt, ein Sanierungsprogramm für die Kreissporthallen aufzulegen. <ul style="list-style-type: none"> • Es ist zu prüfen, ob die Umsetzung des Sanierungsprogramms in Öffentlich-Privater-Partnerschaft (ÖPP) erfolgen kann. Über das Prüfergebnis ist dem Kreistag in der Kreistagssitzung am 19. Juni 2017 zu berichten. • Der Kreisausschuss hat umgehend eine Prioritätenliste hinsichtlich der Reihenfolge der Sanierungsbedürftigkeit der Kreissporthallen zu erstellen. • Die Möglichkeit von Kooperationen zwischen dem Landkreis und den Landkreiskommunen und der Stadt Kassel ist zu prüfen | mit Mehrheit abgelehnt. mit Mehrheit abgelehnt. mit Mehrheit abgelehnt. |

| | | | | |
|----|-----------------------|------------|---|--|
| 21 | CDU | 28.11.2016 | Der Kreisausschuss wird beauftragt, mehrere Varianten für die Realisierung einer dringend benötigten Fuldaquerung nördlich der Stadt Kassel prüfen zu lassen. Ziel dieser Querung soll die stadtnahe Anbindung des nördlichen Landkreises sein. Wenn möglich, ist dieses Vorhaben gemeinsam mit der Stadt Kassel zu realisieren. | vertagt auf die kommende Sitzung am 2.3.2017 |
| 22 | CDU | 28.11.2016 | Der Kreisausschuss legt dem Kreistag bis zur ersten Sitzung im Jahr 2017 eine Zustandserfassung aller Kreisstraßen im Landkreis Kassel vor. Gleichzeitig legt er dem Kreistag einen aus der Zustandserfassung abgeleiteten Prioritätenkatalog vor, aus dem hervorgeht bis wann notwendige Straßensanierungsmaßnahmen für die Kreisstraßen begonnen und umgesetzt werden sollen sowie die zu erwartenden Kosten für diese Maßnahmen ersichtlich werden. Der Vergleichbarkeit halber soll das Kreisstraßennetz bei der Zustandserfassung und der Priorisierung dabei entsprechend der Vorgehensweise des Landes bei der „Sanierungsoffensive 2016-2022“ hinsichtlich der Kriterien Verkehrssicherheit, Verkehrsqualität, Verkehrsbedeutung, Wirtschaftlichkeit und Umfeldsituation bewertet werden. | vertagt auf die kommende Sitzung am 2.3.2017 |
| 23 | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | 28.11.2016 | Unter „Strategische und mittelfristige Entwicklungsziele“ bei A30, Punkt 6.1 solle ergänzt werden: „[...]und stärkt das Interesse der BürgerInnen an der politischen Willensbildung. Dabei hat er besonders die Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen im Fokus.“ | mit Mehrheit angenommen. |
| 24 | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | 28.11.2016 | Unter „Strategische und mittelfristige Entwicklungsziele“ soll im Abschnitt „Umwelt und Energie“ A29, Punkt 5.4 ergänzt werden: „Der Landkreis setzt sich aktiv für den Klimaschutz ein.“ | mit Mehrheit angenommen. |
| 25 | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | 28.11.2016 | Unter „Strategische und mittelfristige Entwicklungsziele“ soll im Abschnitt „Gesundheit und Soziales“ A29, solle Punkt 4.8 ergänzt werden: | |

| | | | | |
|----|-----------------------|------------|--|--------------------------|
| | | | <p>„Der Landkreis bekennt sich zum aktiven Tier- und Verbraucherschutz.“</p> <p>Neue Formulierung aus dem Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie:</p> <p>„Der Landkreis Kassel setzt sich für einen aktiven Tier- und Verbraucherschutz ein.“</p> <p>Neue Formulierung aus dem Haupt- und Finanzausschuss:</p> <p>„Der Landkreis Kassel setzt sich für einen aktiven Verbraucher- und Tierschutz ein.“</p> | mit Mehrheit angenommen. |
| 26 | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | 28.11.2016 | <p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, bei Beschaffungen von Fahrzeugen für den Fuhrpark des Landkreises Kassel zukünftig E-Mobilen Priorität zu geben.</p> <p>Gleichzeitig wird das Ziel: „Umstieg auf E-Mobile in Höhe von 30 % in unserem Fuhrpark bis 2020“ festgeschrieben.</p> <p>neu:</p> <p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, bis zum Abschluss der Studie „Einsparpotentiale im Fuhrpark des LK Kassel“ (Antrag vom 08.10.16) keine neuen Beschaffungen von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor für den Fuhrpark des Landkreises Kassel vorzunehmen.</p> <p>Anzustreben ist das strategische Ziel: „Umstieg auf E-Mobile in Höhe von 30 % in unserem Fuhrpark bis 2020“.</p> <p>neu:</p> <p>Unter „Strategische und mittelfristige Entwicklungsziele“ soll im Abschnitt „Umwelt und Energie“ A 29 Punkt 5.5 ergänzt werden:</p> <p>Das Ziel „Umstieg auf E-Mobile in Höhe von 30% des Fuhrparks bis 2025“ wird festgeschrieben.</p> | mit Mehrheit angenommen. |
| 27 | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | 28.11.2016 | <p>1. Der KA wird beauftragt bei dem Sanierungsbedarf der kreiseigenen Schulsportanlagen eine Prioritätensetzung vorzunehmen und diese nach Dringlichkeit und Höhe der Aufwendungen dem Kreistag vorzulegen.</p> | mit Mehrheit abgelehnt. |

| | | | | |
|----|-----------------------|------------|--|---|
| | | | <p>2. Ebenso soll ein gemeinsames Nutzungskonzept bei der Hallenbelegung in Stadt und Landkreis Kassel erarbeitet und vorgelegt werden, welches die Belegzeiten berücksichtigt.</p> <p>3. Der KA verhandelt zeitnah mit der Stadt, welche Nutzungsmöglichkeiten für Landkreisschulen, wie die Herderschule, bestehen im neuen TASK-Sportkomplex am Auestadion, welcher im Jahr 2017 in Kooperation zwischen der Universität und der Stadt Kassel sowie dem Land Hessen gebaut wird.</p> | <p>mit Mehrheit abgelehnt.</p> <p>mit Mehrheit abgelehnt.</p> |
| 28 | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | 28.11.2016 | <p>Produkt 22.2210.01</p> <p>Bei der Investition 4006-4, S. 419 ist die Sanierung des Bewegungsbads vordringlich zu berücksichtigen.</p> | mit Mehrheit abgelehnt. |
| 29 | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | 28.11.2016 | <p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Kooperation mit der EAM eine Schnellladesäule für E-Mobile im Bereich des Kreishauses in Kassel bereitzustellen. Dabei soll auch die Möglichkeit eines Sponsoring durch die EAM ausgelotet werden. Dies soll der Verbesserung der Infrastruktur beim Ausbau der E-MOBILITÄT im Landkreis Kassel dienen.</p> <p>neu:</p> <p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Kooperation mit regionalen Anbietern Schnellladesäulen für E-Mobile im Bereich des Kreishauses in Kassel bereitzustellen. Dabei soll auch die Möglichkeit eines Sponsoring ausgelotet werden. Dies soll der Verbesserung der Infrastruktur beim Ausbau der E-MOBILITÄT im Landkreis Kassel dienen.</p> | mit Mehrheit angenommen. |
| 30 | FW | 30.11.2016 | <p>Das strategische und mittelfristige Entwicklungsziel Pkt. 6 Verwaltung und Finanzen, Unterpunkt 6.5, 1. Satz:</p> <p>„Der Landkreis strebt auf der Grundlage des Kreistagsbeschlusses vom 20.5.2009 die Bildung der Region Kassel an, welche den Landkreis und die Stadt Kassel umfasst.“</p> <p>wird gestrichen.</p> | mit Mehrheit angenommen. |
| 31 | FW | 30.11.2016 | <p>Die im Investitionsprogramm Produktbereich 54, Verkehrsflächen und –anlagen unter 220.087.2 K 87 zwischen Zierenberg-Escheberg</p> | einstimmig angenommen. |

| | | | | |
|--|--|--|---|---------------------|
| | | | und Zierenberg-Laar vorgesehenen 85.000 Euro für 2017 und in der Folge für die Ausführung 1.770.000 € werden zurückgestellt. | Bei 2 Enthaltungen. |
|--|--|--|---|---------------------|

Danach wird über die Vorlage des Kreisausschusses unter Berücksichtigung der zuvor beschlossenen Änderungen abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

1. Das Investitionsprogramm des Landkreises Kassel für den Planungszeitraum 2016 bis 2020 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.
2. Der Finanzplan für den Planungszeitraum 2016 bis 2020 wird in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis genommen.
3. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung unter Berücksichtigung zuvor gefasster Beschlüsse beschlossen.

**TOP 17 Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Kassel - Haushaltsjahr 2017
Vorlage: 2016/0330**

Vorbemerkungen:

Die Tagesordnungspunkte 16 und 17 werden gemeinsam behandelt. Weitere Vorbemerkungen siehe unter TOP 16.

Der Kreistagsvorsitzende verweist darauf, dass die Beschlussempfehlung der Kreistagsvorlage richtig lauten muss:

„Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Das Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2017 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.“

Der Kreistagsvorsitzende lässt über diese berichtigte Beschlussempfehlung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Das Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2017 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

**TOP 18 Antrag der CDU-Fraktion vom 21.10.2016 betr. Einrichtung eines grundständigen Gymnasiums im Landkreis
Vorlage: 2016/0331**

Vorbemerkungen:

Der Antrag der CDU-Fraktion wurde inzwischen zum gemeinsamen Antrag von CDU- und FDP-Fraktion erhoben.

Daneben wird ein Antrag der AfD-Fraktion mit folgendem Wortlaut eingebracht:

„Der Kreisausschuss wird beauftragt, dem Kreistag bis zur Sitzung am 11.05.2017 mögliche Standortvorschläge eines grundständigen Gymnasiums in Trägerschaft des Landkreises Kassel vorzulegen. Es soll sowohl ein Neubau, wie auch die Nutzung vorhandener Ressourcen in Erwägung gezogen werden.“

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich der Kreistagsabgeordnete Roth (CDU), Fraktionsvorsitzende Dr. Mlasowsky (FW), Kreistagsabgeordnete Voß (SPD), die Fraktionsvorsitzenden Dr. Knoche (DIE LINKE.) und Kohlweg (AfD) sowie die Kreistagsabgeordneten Giede-Jeppe (FDP), Dr. Gudehus (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Mock (CDU).

Es wird zunächst über den gemeinsamen Antrag von CDU- und FDP-Fraktion abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Der gemeinsame Antrag der CDU- und FDP-Fraktion vom 21.10.2016 betr. Einrichtung eines grundständigen Gymnasiums im Landkreis wird abgelehnt.

Es wird dann über den eingereichten Antrag der AfD-Fraktion abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Der v. g. Antrag der AfD-Fraktion wird abgelehnt.

**TOP 19 Antrag der CDU-Fraktion vom 07.11.2016 betr. Information des Kreistages durch den Kreisausschusses
Vorlage: 2016/0332**

Vorbemerkungen:

An der Aussprache beteiligen sich der Fraktionsvorsitzende Williges (CDU) die Kreistagsabgeordneten Kauffeld (FW) und Paul (SPD) sowie Fraktionsvorsitzender Dr. Knoche (DIE LINKE.).

Abstimmungsergebnis:

| | | angenommen | abgelehnt |
|-------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| Einstimmiger Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Beschluss mit Stimmenmehrheit | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

Beschlussfassung:

Der Antrag der CDU-Fraktion vom 07.11.2016 betr. Information des Kreistages durch den Kreisausschuss wird abgelehnt.

**TOP 20 Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages
Vorlage: 2016/0333**

Es liegen keine Fragen zur Fragestunde vor.

Abschließend bedankt sich der Kreistagsvorsitzende für die sachliche Debatte der heutigen Sitzung.

Er wünscht den Anwesenden und deren Familien ein frohes Weihnachtsfest alles Gute für das kommende Jahr 2017 sowie Gottes Segen.

Güttler
Kreistagsvorsitzender

Kaiser-Wirz
stellv. Kreistagsvorsitzende

Sennhenn
Schriftführer

Teilnehmerverzeichnis:

| Teilnehmer | Fraktion | Bemerkung |
|------------|----------|-----------|
|------------|----------|-----------|

Anwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

| | | |
|-----------------------------------|---------------------|--|
| Michael Aufenanger | CDU | |
| Friedhelm Becker | CDU | |
| Thomas Bergmann | SPD | |
| Doris Bischoff | SPD | |
| Edmund Borschel | B90/DIE GRÜ- NEN | |
| Walter Brück | SPD | |
| Marcel Brückmann | SPD | |
| Stefan Denn | SPD | |
| Andreas Dinges | CDU | |
| Ralf-Rüdiger Engelhardt | AfD | |
| Malte Fehling | FW | |
| Burkhard Finke | SPD | |
| Marianne Freitag-Thiele | SPD | |
| Tobias Geismann | SPD | |
| Mike Gerhold | SPD | |
| Heike Giede-Jeppe | FDP | |
| Ursula Gimmler | CDU | |
| Michael Görner | SPD | |
| Ulrike Gottschalck | SPD | |
| Timon Gremmels | SPD | |
| Dr. Thomas Gudehus | B90/DIE GRÜ- NEN | |
| Andreas Güttler | SPD | |
| Anna-Lena Habel | CDU | |
| Frank Hellwig | CDU | |
| Prof. Dr. Dr. habil. Günter Hesse | AfD | |
| Brigitte Hofmeyer | SPD | |
| Sarah Humburg | SPD | |
| Birgit Kaiser-Wirz | CDU | |
| Anja Käkel | B90/DIE GRÜ- NEN | |
| Albert Kauffeld | FW | |
| Sebastian Keese | SPD | |
| Dr. Christian Knoche | DIE LINKE. | |
| Dr. Stephanie Knoche | DIE LINKE. | |
| Florian Kohlweg | AfD | |
| Olaf Köhne | B90/DIE GRÜ- NEN | |
| Oliver König | FDP | |
| Thorsten Krohne | SPD | |

| | | |
|------------------------------|----------------|--|
| Karin Kuhn | SPD | |
| Harribert Kühne | AfD | |
| Bruno Leck | FW | |
| Dieter Lengemann | SPD | |
| Hartmut Lind | CDU | |
| Manfred Ludewig | SPD | |
| Ullrich Meißner | SPD | |
| Trudi Michelsen | SPD | |
| Dr. Bärbel Mlasowsky | FW | |
| Andreas Mock | CDU | |
| Michael Moses-Meil | AfD | |
| Christiane Nickel | SPD | |
| Maria Luise Niemetz | CDU | |
| Frank Nikutta | SPD | |
| Jürgen Noll | SPD | |
| Edgar Paul | SPD | |
| Helga Pflieger | SPD | |
| Susanne Regier | B90/DIE GRÜNEN | |
| Volker Richter | AfD | |
| Tobias Rödding | SPD | |
| Stefanie Roß-Stabernack | SPD | |
| Martin Roth | CDU | |
| Björn Säger | FDP | |
| Hermann Schaab | AfD | |
| Elfi Schall | CDU | |
| Erich Schaumburg | CDU | |
| Anna-Maria Schölch | CDU | |
| Bettina Schröder | SPD | |
| Maik Sembowski | CDU | |
| René Stephan | AfD | |
| Dirk Stochla | SPD | |
| Timo Storch | SPD | |
| Oliver Reza Ulloth | SPD | |
| Hans Hilmar von der Malsburg | CDU | |
| Helmut von Zech | FDP | |
| Petra Voß | SPD | |
| Patrick Weilbach | CDU | |
| Stefanie Weinert | B90/DIE GRÜNEN | |
| Marlies Weymann-Flörke | SPD | |
| Frank Williges | CDU | |
| Monika Woizeschke-Brück | B90/DIE GRÜNEN | |
| Ute Wolfram-Liese | SPD | |

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

| | | |
|---------------------------------------|----------------|--|
| Uwe Schmidt | SPD | |
| Susanne Selbert | SPD | |
| Thomas Ackermann | B90/DIE GRÜNEN | |
| Matthias Berghaus | FDP | |
| Irmgard Croll | FW | |
| Uta Erdmann | SPD | |
| Andreas Flinsch | AfD | |
| Heidrun Gottschalk | SPD | |
| Arno Meißner | CDU | |
| Cono Morena | SPD | |
| Christa Oehler | SPD | |
| Jutta Rüddenklau | CDU | |
| Burkhard Schneider Freiherr von Lepel | CDU | |
| Christian Strube | SPD | |
| Wilfried Wehnes | SPD | |
| Cemal Dede Bozdogan | IWG | |

Verwaltung

| | | |
|------------------|--|--|
| Jens Dilcher | | |
| Harald Kühnborn | | |
| Markus Manß | | |
| Harald Piel | | |
| Andreas Sennhenn | | |
| Jürgen Sommer | | |

Abwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

| | | |
|-------------------------|------------|--|
| Juanita Hille-Kleij | DIE LINKE. | |
| Dr. Dr. Michael Knüppel | CDU | |

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

| | | |
|--------------|------------|--|
| Dieter Hille | DIE LINKE. | |
|--------------|------------|--|